

Die Académie de Berlin wurde 2006 gegründet und will im Sinne Voltaires geistigen Austausch und Dialog zwischen Deutschland und Frankreich in Sprache und Kultur fördern. Ehrenpräsident der Académie de Berlin ist Dr. Richard von Weizsäcker, Schirmherr der französische Botschafter Bernard de Montferrand und Secrétaire perpétuel ist Ulrich Wickert. Zu den Mitgliedern zählen Prof. Dr. Thomas Gaehtgens, Prof. Dr. Detlev Ganten, Anselm Kiefer, Karl Kardinal Lehmann, Prof. Dr. Wolf Lepenies, Prof. Jobst Plog, Volker Schlöndorff, Peter Scholl-Latour, Prof. Dr. Gesine Schwan, Alice Schwarzer, Prof. Dr. Spiros Simitis, Prof. Dr. Werner Spies, Patrick Süskind, Erika Tophoven, Dr. Nike Wagner, Prof. Dr. Christina Weiss, Wim Wenders.


Die Robert Bosch Stiftung fördert seit Mitte der sechziger Jahre Projekte, die zur Völkerverständigung zwischen Deutschland und Frankreich beitragen. Weitere Informationen unter www.bosch-stiftung.de

Der Verlag Matthes & Seitz Berlin wurde 1977 in München ins Leben gerufen und dann 2004 in Berlin neu gegründet. Als Fundament des Verlages gelten unter anderem die Werke von Georges Bataille und Marquis de Sade. Seit seiner Neugründung hat sich Matthes & Seitz Berlin der europäischen Gegenwartsliteratur geöffnet. Zugleich präsentiert der Verlag in Deutschland vergessene Werke französischer Autoren. Genannt seien hier beispielgebend die Aphorismen von Barbey d'Aureville.

Das Verlagshaus L'Arche Éditeur wurde 1949 in Paris gegründet und widmet sich besonders dem Theater. Dabei zeichnet sich L'Arche Éditeur nicht nur als Buch- sondern auch als Bühnenverlag, der die Aufführungsrechte vieler Theaterstücke besitzt, aus. Die Werke Bertold Brechts sowie anderer deutscher Dramatiker des 19. und 20. Jahrhunderts werden hier ebenso verlegt wie Werke zeitgenössischer Autoren. Ferner erscheinen bei L'Arche Éditeur zahlreiche Publikationen über Kino, Kunst und Philosophie.



**Prix de
l'Académie
de Berlin
2010
Einladung**



Die Académie de Berlin lädt gemeinsam mit der Robert Bosch Stiftung

Die Académie de Berlin vergibt den Prix de l'Académie de Berlin an Personen oder Projekte, die auf außergewöhnliche Art und Weise zur Belebung und Vertiefung der Beziehungen zwischen Deutschland und Frankreich beitragen. Der Preis wird dieses Jahr zum dritten Mal verliehen und ist mit 20.000 Euro dotiert. Preisträger 2010 sind die Verlagshäuser Matthes & Seitz Berlin und L'Arche Éditeur. Der Preis wird von der Robert Bosch Stiftung gefördert.

Veranstaltungsorte:
Preisverleihung in der
Akademie der Künste
Pariser Platz 4, 10117 Berlin

Anschließend Empfang in der
Französischen Botschaft
Pariser Platz 5, 10117 Berlin

Bitte halten Sie Ihren Ausweis bereit.

zur Verleihung des
»Prix de l'Académie de Berlin« an die Verlagshäuser
Matthes & Seitz Berlin und L'Arche Éditeur
am Dienstag, dem 30. November 2010, um 11.00 Uhr ein.

Grußworte

Prof. Dr. Dr. h.c. Gesine Schwan, Mitglied der Académie de Berlin und u.a. Präsidentin der Humboldt-Viadrina School of Governance
Dr. Kurt W. Liedtke, Vorsitzender des Kuratoriums der Robert Bosch Stiftung

Laudatio

Michael Krüger, Verleger des Carl Hanser Verlags

Preisverleihung

Prof. Dr. Dr. h.c. Gesine Schwan

Gespräch mit den Preisträgern

Dr. Andreas Rötzer, Verlag Matthes & Seitz Berlin
Rudolf Rach, L'Arche Éditeur
Ulrich Wickert, Secrétaire perpétuel de l'Académie de Berlin

Empfang in der Französischen Botschaft